



**Moderner Metal trifft auf Pop und Violine.
Neue Termine der Berlin-Wien-Formation im April / Mai 2022.
Tickets behalten Gültigkeit**

Frankfurt, 7. März 2022 – In Folge der andauernden Corona-Pandemie musste die österreichisch-deutsche Modern Metal-Band **Jestress** ihre für Januar 2022 geplanten Auftritte in Deutschland und Österreich verschieben. Nun stehen für die Auftritte in Wien, Hamburg und Berlin die Nachholtermine fest, die auf April / Mai 2022 terminiert wurden. Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit. (Alle Termine und Ticketinfos weiter unten.)

Die erste **Jestress**-Probe fand im April 2019 statt, seitdem arbeiten die vier Mitglieder hart an der Umsetzung ihrer Vision, die sich musikalisch in dem weiten Spannungsfeld von Bands wie At The Gates, Gojira, Mnemic, Raunchy, Soilwork und auch Slipknot bewegt. Erst nur eine vage Wahrnehmung in der Vorstellung von Geigerin Antonia-Alexa Georgiew und Sänger/Gitarrist Daniel Fellner, aber mit der weiteren Unterstützung von Bassist Axel One und Schlagzeuger Chris Grabner sind **Jestress** mittlerweile eine ernstzunehmende Band, die mit ihrer wilden, aber dennoch straighten Mixtur aus modernem Metal, poppigen Melodien und schroffen Extremen zu gefallen weiß.

Gänzlich Unbekannte sind die Vier in dem Genre, in dem sie sich selbstsicher bewegen, ganz und gar nicht: Daniel Fellner, Produzent und Gitarrist des österreichischen multiplatinen Erfolgsduos Seiler und Speer, hat sich mit seiner Bands Devastating Enemy bereits selbst den hartgesottenen Kritikerohren gestellt und zeichnet auch unter anderem für die Produktion von Harakiri For The Sky verantwortlich. Geigerin Antonia-Alexa Georgiew genoss die klassische Ausbildung an ihrem Instrument, spielt bei den Salzburger Festspielen beim Stück "Jedermann" seit acht Jahren die erste Geige und wird nahezu bei jeder größeren Pop-Produktion in Österreich gebucht, auch mit den Wiener Überfliegern Wanda stand sie bereits mehrmals auf der Bühne. Weiterhin performte Antonia fünf Jahre fest im Russkaja-Line-up, bevor sie sich mit **Jestress** 2019 auf den Weg machte. Schlagzeuger Chris Grabner gerbt die Felle bei den österreichischen Thrash-Deathern Artas und spielt derzeit neben **Jestress** auch noch bei Seiler und Speer die Percussions, wenn er nicht mit seinem Projekt Mynskh in todesmetallene Black Metal-Sphären hinabsteigt.

Während alle Bandmitglieder aus Wien kommen, stammt Bassist Axel One aus Berlin. Besser bekannt als der „König von Köpenick“, ist Axel One aus der deutschen Metal-Szene nicht wegzudenken. Berlin Metal TV, We Butter The Bread With Butter und auch die Gruppe Placenta sind seine wichtigsten Stationen, auch als Solo-Künstler mit wunderbar eigensinnigen Falco-Interpretationen konnte er sich einen Namen machen.

Aus diesen ganzen Einflüssen und Erfahrungen schaffen **Jestress** eine eigene Rezeptur, kippen Pop-Elixier hinzu, wobei Antonias Geige, die wie eine Gitarre durch die Songs führt, den entscheidenden mitreißenden Effekt kreiert. *„Diese Musik, diese Songs entsprechen dem, was ich seit 30 Jahren gesucht habe“*, gibt Antonia glücklich zu Protokoll. Mit dem Spiel bei **Jestress** bringt sie Persönlichkeit und Skills unter einen Hut, kann alles rauslassen, authentisch und ungefiltert.

Am 11.6. erblickte „Wastelands“ als erste Single und zeitgleich als Video das digitale Licht der Welt. Ein Titel, der laut Fellner *„die musikalischen Elemente, die **Jestress** als Band anbieten, am direktesten zeigt“*. Alle Stilmittel, mit denen die Vier jonglieren, vereint dieser Song in sich und ist damit perfekte Einstieg für jeden neuen Fan. Thematisch und inhaltlich verarbeiten **Jestress** in erster Linie Geschichten aus introspektiver Sicht, die in großen Metaphern ausgedrückt sind, Kafka wurde im Erklärungsversuch auch genannt. Heißt kurzum: Die Songs bieten viel Freiraum zur gedanklichen Kreativität, intensiv und weiträumig. So folgten die Songs „Dyatlov“, „My Exile“ und „The Harrow“, um im September 2021 die erste EP zu vervollständigen, die auch vom Artwork her eine Besonderheit ist – wie auch schon der ikonische Schriftzug. Wenig scheint dem Zufall überlassen, vieles ist bei **Jestress** durchdacht, was mit Sicherheit der Erfahrung des eingeschworenen Quartetts geschuldet ist.



JESTRESS

Live 2022

19.04.2022 Wien / Flex Café
22.04.2022 Hamburg / headCrash
23.05.2022 Berlin / Privatclub

Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit.

Aktuelle Infos zu den Termin-Updates unter:

<https://wizpro.com/jestress/>

Tickets: www.myticket.de

Bestell-Hotline: 040-23 72 400 30

(Mo. - Fr.: 10 bis 18 Uhr / Sa.: 9 bis 13 Uhr)

und bei den bekannten Vorverkaufsstellen.

Jestress online:

[Facebook](#) | [Instagram](#) | [YouTube](#) | [Spotify](#)

Wizard Promotions online:

[Website](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#) | [YouTube](#)